



HOME

IMMOBILIEN

PEOPLE

STYLE

TRAVEL

DESIGN

CULTURE



Only for Pioneers

Like

2 people like this. Be the first of your friends.

Der Pioneer's Club PCU wurde im Jahr 2003 als Non-Profit-Organisation gegründet, um den Erfahrungsaustausch und Know-how Transfer zwischen Jungunternehmern untereinander sowie etablierten Unternehmern zu ermöglichen und zu fördern. Fokussiert auf Innovation und Unternehmergeist stellt der PCU den Pionieren ein wertvolles, internationales und branchenübergreifendes Netzwerk von überdurchschnittlichem Potential zur Verfügung. Wir sprachen mit dem Präsident und Gründer des Pioneers' Club PCU, Adrian Liggerstorfer über die Organisation.

attika: Wie kam es zur Idee des PCU?

Adrian Liggerstorfer: Ich bin mitten im Jura-Studium der Studentenorganisation START beigetreten und hatte, umgeben von dicken Büchern, je länger je mehr einen Tatendrang verspürt. Zusammen mit zwei Kollegen hatte ich ein Start Up mitgegründet. Dies war meine erste Begegnung mit der unternehmerischen Tätigkeit. Es fehlte mir an unternehmerischer Erfahrung. Ich war und bin der Überzeugung, dass man Unternehmertum v.a. selbst erfahren muss durch «try and error» und wollte mich mit etablierten Unternehmern treffen, um von ihren Erfahrungen lernen zu können. Auch wenn jeder Unternehmer den eigenen Weg geht, so sind doch bei allen Geschichten gewisse Gemeinsamkeiten als Erfolgsfaktoren heraus zu kristallisieren. Diese Erfahrungen und den Austausch mit anderen Start Ups wollte ich innerhalb einer Organisation teilen.

Wieso werden ausschliesslich Unternehmer (Pioniere) angesprochen?

Pioniere sind besondere, eigenwillige und querdenkende Charakteren. Diese Pioniere unter sich verleihen unseren Events eine exklusive Atmosphäre, in welcher Ideen entwickelt, neue Wege besprochen und der Unternehmergeist gepflegt wird. Wer gegründet hat oder beteiligt ist an einer innovativen Unternehmung kann sich für den PCU registrieren. Wir legen grossen Wert darauf, dass der PCU nicht als reine Verkaufsplattform missbraucht wird. An grösseren Get Togethers geben wir auch Interessierten die Möglichkeit, als Gast teilzunehmen. Insbesondere Studierende welche das «Gründerfieber» gepackt hat, nutzen diese Gelegenheit, um Unternehmerluft zu schnuppern. Menschen, welche das Wissen und die Innovationen an den Hochschulen aber auch in den Betrieben in neue Produkte und Dienstleistungen umsetzen, sind für den Fortschritt unentbehrlich.

Worin besteht der Mehrwert, den die Networking-Plattform bietet?

Networking ist nur ein Aspekt. Wir bieten eine online und offline Plattform, auf welcher sich Pioniere begegnen und ihre Erfahrungen kritisch besprechen können. Erfahrene Unternehmer als Referenten vermitteln an Events, Seminaren und Mittagessen wertvolles Wissen, Prinzipien und Instrumente rund um das Thema «Entrepreneurship». Persönlichkeiten unterschiedlichster Branchen wie z.B. die Gebrüder Freitag (Freitag Taschen), Dr. Daniel Model (Model Group), Nationalrat Ruedi Noser (Noser Group) und Christoph Blocher (EMS Chemie) sowie Joachim Hunold (Gründer und CEOaD von Air Berlin) zählen zu unseren Gastreferenten und waren Garant für überzeugende Events auf höchstem Niveau. Der Austausch zwischen Jungunternehmern und etablierten Unternehmern ist für beide Seiten inspirierend. Wir versuchen zudem das Netzwerk wenig formell zu gestalten und die Geselligkeit darf auch nicht fehlen. Als krönender Jahresabschluss organisieren wir jeweils im Herbst den stets ausverkauften PCU Unternehmerball im Hotel Dolder Grand.

www.pcunetwork.com

www.unternehmerball.ch

attika Magazin ist Mitglied und offizieller Medienpartner des PCU.

Text: Urs Huebscher

